ifo Geschäftsklima Deutschland

Ergebnisse des ifo Konjunkturtests im Juni 2015

ifo Geschäftsklimaindex gesunken

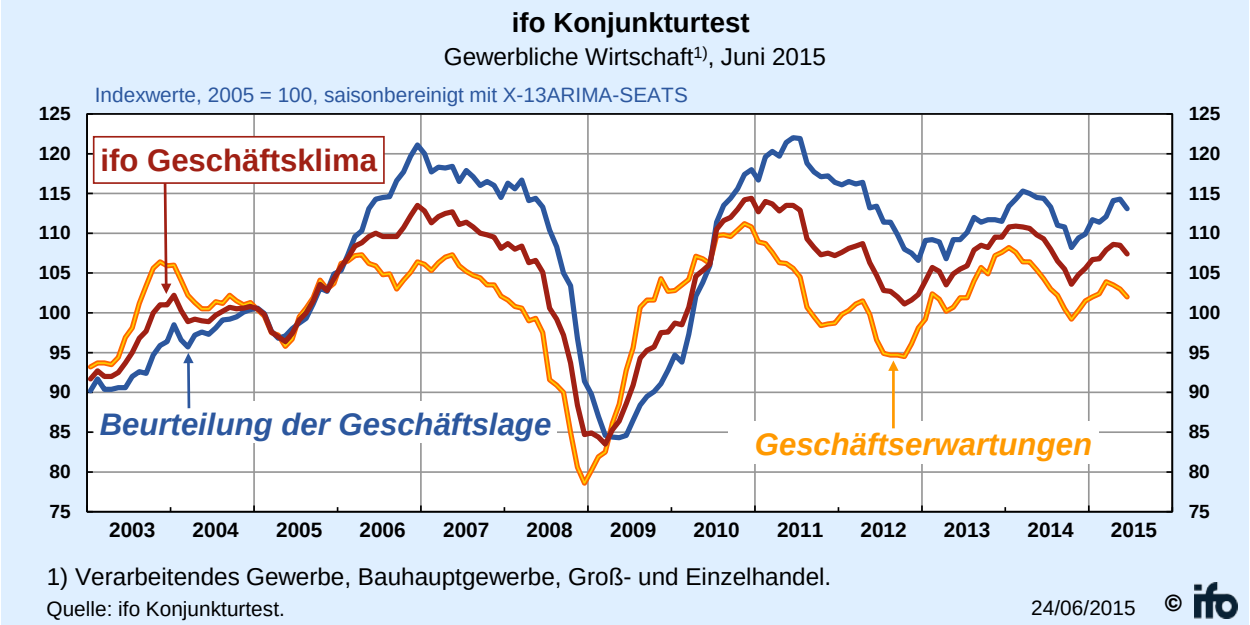
Der ifo Geschäftsklimaindex für die gewerbliche Wirtschaft Deutschlands ist im Juni auf 107,4 Punkte gesunken, von 108,5 im Vormonat. Der Indikator der Geschäftslage ging zurück nach drei Anstiegen in Folge. Die Erwartungen trübten sich zum dritten Mal ein und waren mehrheitlich nur noch leicht optimistisch. Die Aussichten für die deutsche Wirtschaft sind gedämpft.

Im *Verarbeitenden Gewerbe* verschlechterte sich das Geschäftsklima merklich. Nach dem Jahreshöchststand im Vormonat gab die sehr gute Lageeinschätzung etwas nach. Mit Blick auf die kommenden Monate trübten sich die Geschäftserwartungen ein. Die Produktion soll weiter ausgeweitet werden, jedoch weniger stark als zuletzt.

Im *Großhandel* ist der Index gesunken. Dies war auf deutlich weniger optimistische Geschäftserwartungen zurückzuführen. Die aktuelle Lage wurde von den Großhändlern hingegen besser beurteilt. Im *Einzelhandel* gab der Klimaindikator nach. Die Einzelhändler waren sowohl mit ihrer aktuellen Lage als auch mit den Aussichten etwas weniger zufrieden als im Vormonat.

Im *Bauhauptgewerbe* hat sich das Geschäftsklima das dritte Mal in Folge verbessert. Während die Einschätzungen zur aktuellen Lage etwas nachgaben, hellten sich die Erwartungen merklich auf.

Hans-Werner Sinn
Präsident des ifo Instituts



Deutschland (Indexwerte, 2005 = 100, saisonbereinigt)

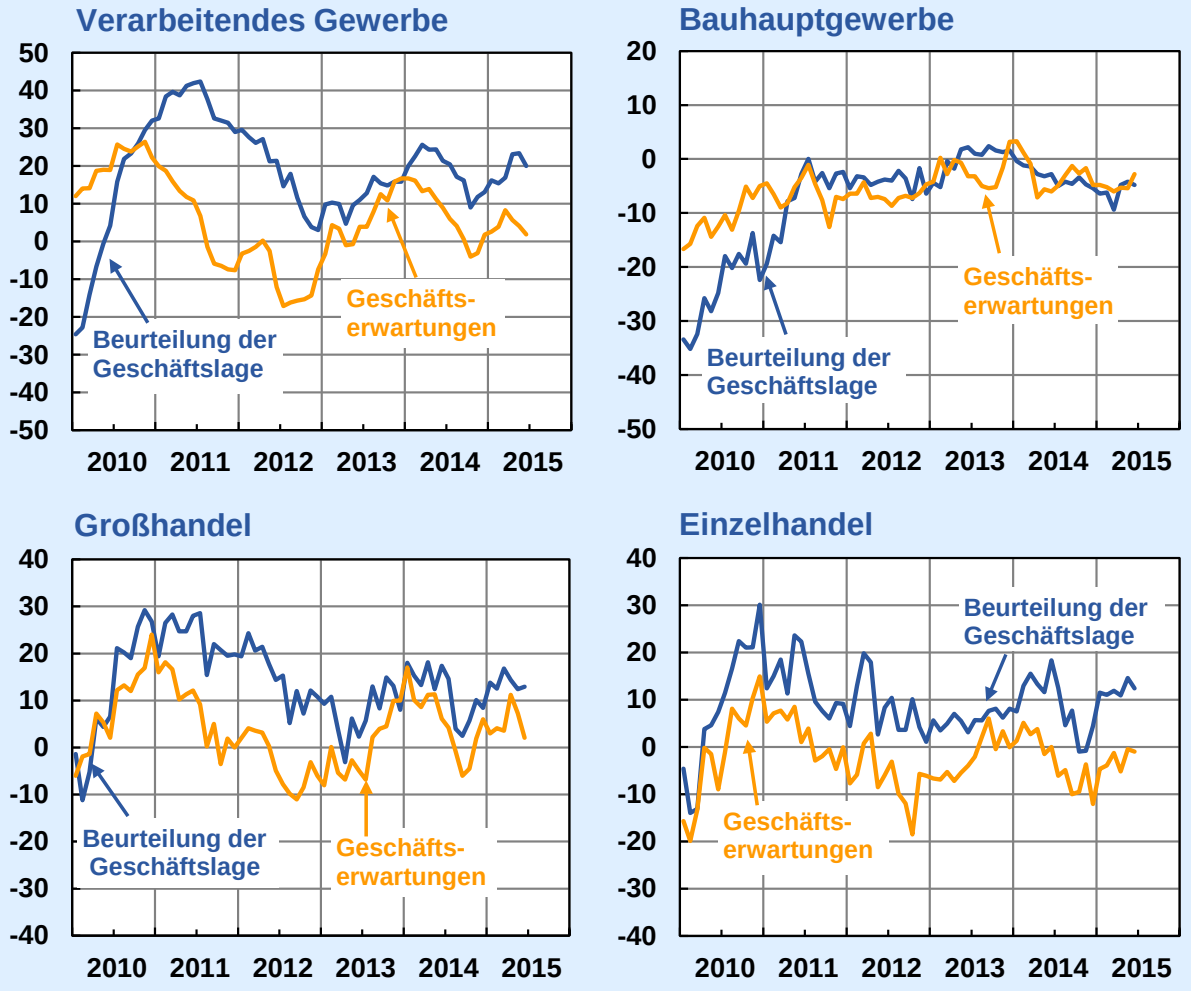
Monat/Jahr	06/14	07/14	08/14	09/14	10/14	11/14	12/14	01/15	02/15	03/15	04/15	05/15	06/15
Klima	109,3	108,0	106,5	105,5	103,6	104,8	105,6	106,7	106,8	107,9	108,6	108,5	107,4
Lage	114,4	113,3	111,0	110,8	108,2	109,4	109,9	111,7	111,4	112,1	114,1	114,3	113,1
Erwartungen	104,3	103,0	102,2	100,5	99,2	100,3	101,5	102,0	102,4	103,9	103,5	103,0	102,0

Quelle: ifo Konjunkturtest.

Lange Zeitreihen im Excel-Format können über www.ifo.de/langereihen abgerufen werden.

Geschäftslage und -erwartungen nach Wirtschaftsbereichen

Juni 2015; Salden, saisonbereinigt mit X-13ARIMA-SEATS



Quelle: ifo Konjunkturtest.

24/06/2015 ©

ifo Geschäftsklima Deutschland (Salden, saisonbereinigt)

Monat/Jahr	06/14	07/14	08/14	09/14	10/14	11/14	12/14	01/15	02/15	03/15	04/15	05/15	06/15
Gewerbl. Wirtschaft	11,5	9,1	6,2	4,3	0,5	2,8	4,4	6,6	6,8	8,8	10,3	10,0	7,9
Verarb. Gewerbe	15,1	13,1	10,5	8,3	2,4	4,2	7,4	9,3	9,5	12,5	14,3	13,6	10,8
Bauhauptgewerbe	-4,4	-4,9	-3,6	-3,0	-3,1	-3,2	-5,1	-5,6	-5,7	-7,7	-5,1	-4,8	-3,8
Großhandel	11,7	9,3	1,6	-1,8	0,5	6,0	7,2	8,3	8,3	10,1	12,8	9,8	7,4
Einzelhandel	9,0	3,0	-0,2	-1,4	-5,3	-2,2	-4,0	3,2	3,4	5,2	2,7	6,9	5,6

Quelle: ifo Konjunkturtest.

Legende: Das ifo Geschäftsklima basiert auf ca. 7 000 monatlichen Meldungen von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes, des Bauhauptgewerbes, des Großhandels und des Einzelhandels. Die Unternehmen werden gebeten, ihre gegenwärtige **Geschäftslage** zu beurteilen und ihre **Erwartungen** für die nächsten sechs Monate mitzuteilen. Sie können ihre Lage mit "gut", "befriedigend" oder "schlecht" und ihre Geschäftserwartungen für die nächsten sechs Monaten als "günstiger", "gleich bleibend" oder "ungünstiger" kennzeichnen. Der **Saldo**wert der gegenwärtigen Geschäftslage ist die Differenz der Prozentanteile der Antworten "gut" und "schlecht", der Saldowert der Erwartungen ist die Differenz der Prozentanteile der Antworten "günstiger" und "ungünstiger". Das **Geschäftsklima** ist ein transformierter Mittelwert aus den Salden der Geschäftslage und der Erwartungen. Zur Berechnung der **Indexwerte** werden die transformierten Salden jeweils auf den Durchschnitt des Jahres 2005 normiert.

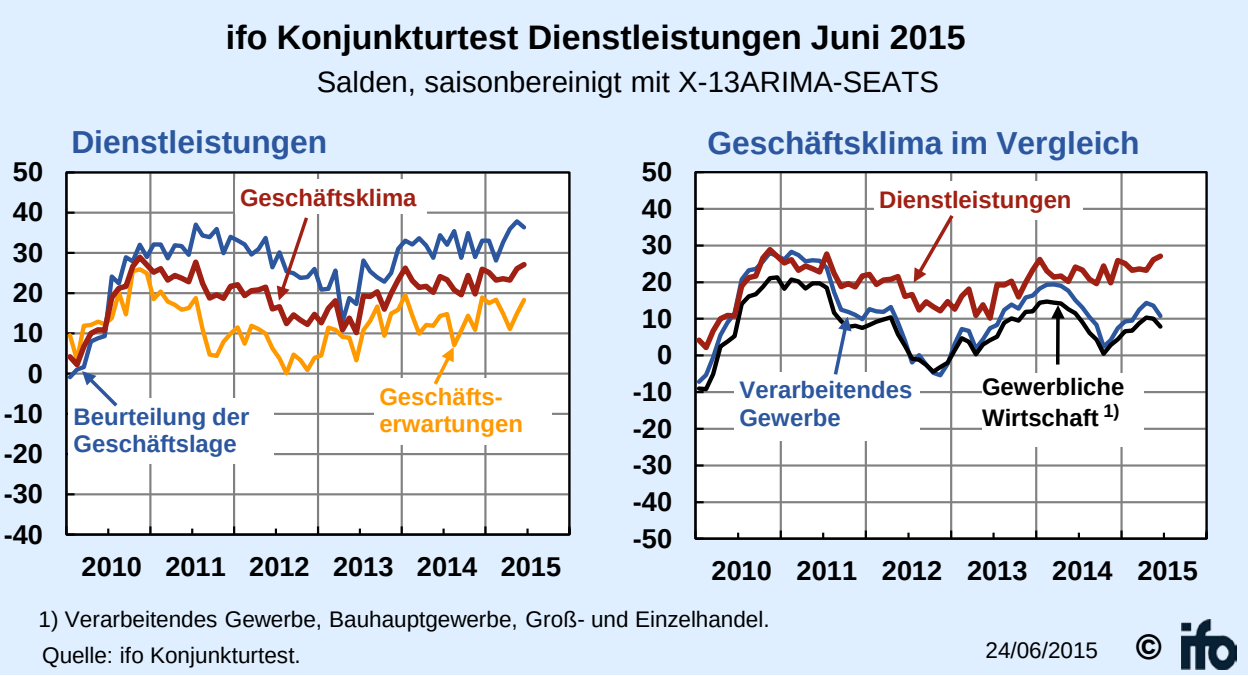
ifo Konjunkturtest Dienstleistungen Deutschland

Ergebnisse im Juni 2015

ifo Geschäftsklimaindikator für die Dienstleister erneut gestiegen

Der ifo Geschäftsklimaindikator für das Dienstleistungsgewerbe Deutschlands ist im Juni von 26,1 auf 27,1 Saldenpunkte gestiegen. Dies ist der höchste Wert seit Juli 2011. Die sehr guten Lageeinschätzungen wurden etwas zurückgenommen. Mit Blick auf die kommenden Monate erwarten die Dienstleister jedoch deutlich bessere Geschäfte. Die Beschäftigungspläne der Unternehmen bleiben expansiv ausgerichtet, wenn auch weniger stark als im Mai.

Hans-Werner Sinn
Präsident des ifo Instituts



Dienstleistungen Deutschland (Salden, saisonbereinigt)

Monat/Jahr	06/14	07/14	08/14	09/14	10/14	11/14	12/14	01/15	02/15	03/15	04/15	05/15	06/15
Klima	24,1	23,3	20,8	19,6	24,4	19,8	25,9	25,1	23,2	23,6	23,2	26,1	27,1
Lage	34,4	32,0	35,4	28,8	34,9	29,0	33,0	33,0	28,1	32,6	35,9	37,8	36,3
Erwartungen	14,3	14,8	7,1	10,7	14,4	10,9	18,9	17,5	18,4	14,9	11,1	14,9	18,3

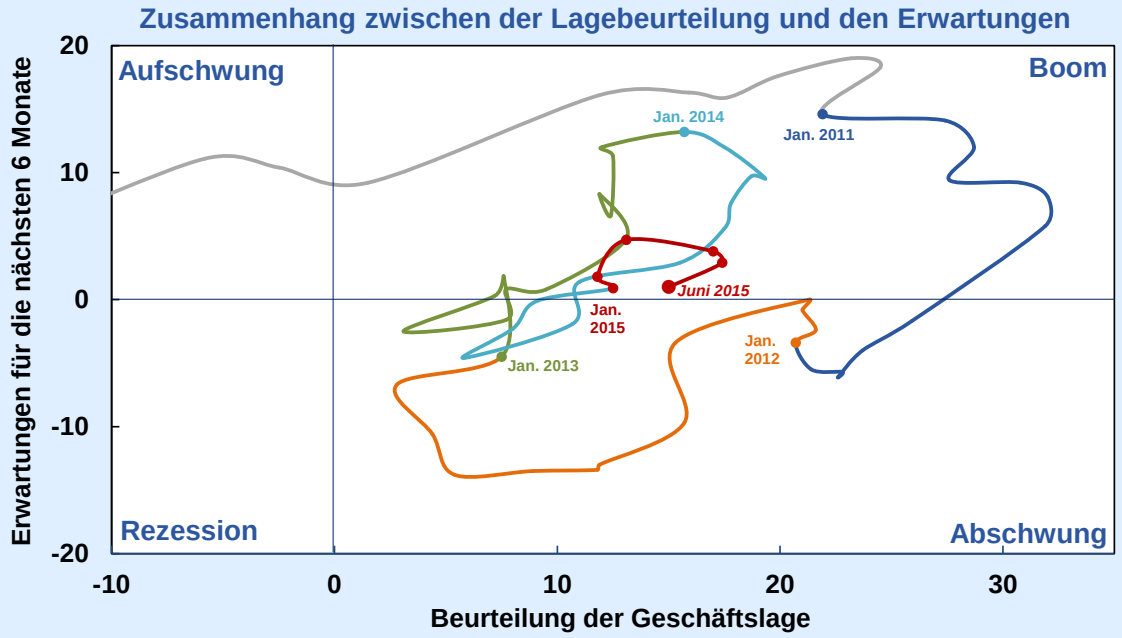
Quelle: ifo Konjunkturtest.

Lange Zeitreihen im Excel-Format können über www.ifo.de/langereihen abgerufen werden.

Legende: Der ifo Konjunkturtest Dienstleistungen basiert auf ca. 2 500 monatlichen Meldungen von Unternehmen aus wichtigen, insbesondere unternehmensnahen Zweigen des tertiären Sektors (ohne Handel, Kreditgewerbe, Leasing, Versicherungen und Staat). Die Erhebungen und Berechnungen erfolgen analog zum ifo Konjunkturtest in der gewerblichen Wirtschaft. Der Indikator ifo Geschäftsklima Dienstleistungen ist bislang nicht in den Ergebnissen für die gewerbliche Wirtschaft enthalten.

ifo Konjunkturuhr Deutschland

Gewerbliche Wirtschaft

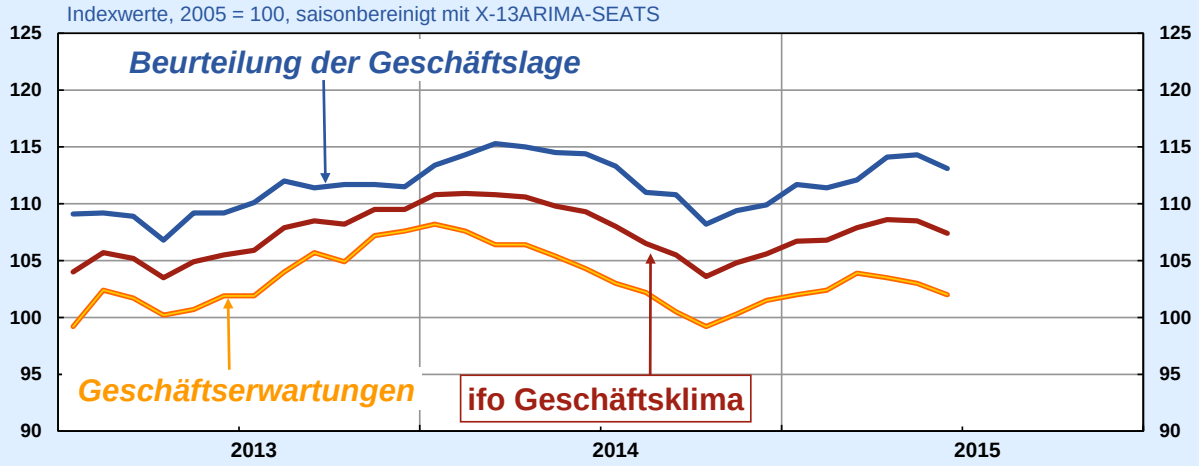


Salden, saisonbereinigte Werte.
Quelle: ifo Konjunkturtest.

24/06/2015 © ifo

ifo Konjunkturtest

Gewerbliche Wirtschaft[1)], Juni 2015



1) Verarbeitendes Gewerbe, Bauhauptgewerbe, Groß- und Einzelhandel.
Quelle: ifo Konjunkturtest.

24/06/2015 © ifo